

## Pressemitteilung

Für Redaktionen  
25. November 2015

### Commerzbank und Comdirect schalten Paydirekt für Kunden frei

- **Kunden können neues Online-Bezahlverfahren ab sofort nutzen**
- **Bezahlen mit wenigen Klicks direkt vom Girokonto**
- **Sensible Kontodaten gelangen nicht ins Internet**

Die Deutschen geben immer mehr Geld im Internet aus. Der Umsatz im deutschen Online-Handel steigt in diesem Jahr um zehn Prozent auf rund 44 Mrd. Euro, erwartet der Handelsverband Deutschland. Doch bezahlt wird am häufigsten per Rechnung. „Ein Relikt aus dem analogen Zeitalter“, findet Torsten Daenert, verantwortlich für Paydirekt bei der Commerzbank. Schließlich habe der Kunde zusätzlichen Aufwand, weil er den Betrag separat überweisen muss. „Wir machen das Online-Bezahlen mit Paydirekt nun einfach und sicher – und wollen damit einen neuen Standard setzen“, so Daenert. Kunden von Commerzbank und Comdirect können ab sofort Paydirekt nutzen und bei den ersten teilnehmenden Händlern wie Alternate, dem Spezialisten für Hardware, Haushalts- und Unterhaltungselektronik, oder dem Heimfitness-Versender Sport-Tiedje einkaufen.

Paydirekt ist das neue Online-Bezahlverfahren der deutschen Banken und Sparkassen. Sie haben es gemeinsam für den deutschen Markt mit über 50 Millionen onlinefähigen Girokonten entwickelt. Bankkunden können Paydirekt nach einmaliger Anmeldung nutzen. Bezahlt wird mit wenigen Klicks. Der Unterschied zu anderen Online-Bezahlverfahren: Paydirekt ist mit dem Girokonto verknüpft, ohne dass Dritte zwischengeschaltet sind. Der Verbraucher bezahlt Online-Einkäufe direkt von seinem Girokonto. Der Verkäufer erhält sofort eine Zahlungsgarantie. So kann er die Ware umgehend versenden. „Der Käufer erhält die Ware schneller, der Händler das Geld“, sagt Sven Deglow, Vorstandsmitglied der Comdirect. „Die Freischaltung von Paydirekt für unsere Kunden ist ein weiterer Schritt hin zur Erfüllung ihrer digitalen Bedürfnisse. Dazu zählt auch ein sicheres Bezahlverfahren, das direkt am bewährten Girokonto hängt.“

### Sensible Kontodaten gelangen nicht ins Internet

Die Anmeldung bei Paydirekt erfolgt mit einem selbst wählbaren Benutzernamen und Passwort. Der Kunde gibt im Internet somit keine sensiblen Kontodaten ein. Beim Bezahlvorgang selbst bleiben Kontodaten wie etwa die Bankverbindung bei den Kreditinstituten. Auch der Online-Shop erhält keinen Zugriff darauf. Die hohe Sicherheit von Paydirekt ist ein weiterer Vorteil. Für Paydirekt gelten der deutsche Datenschutz und das Bankgeheimnis. „Das ist gerade vielen Kunden wichtig, die sich bisher

nicht trauten, online zu bezahlen“, betont Daenert. Zudem gibt es einen Käuferschutz. Liefert ein Händler nicht, übernimmt der Reklamationservice von Paydirekt die Kontaktaufnahme zum Online-Shop. Kann der Händler den Versand der Ware nicht nachweisen, erhalten die Kunden automatisch ihr Geld zurück.

**Weitere Informationen:**

[www.commerzbank.de/paydirekt](http://www.commerzbank.de/paydirekt)

[www.comdirect.de/paydirekt](http://www.comdirect.de/paydirekt)

**Infografiken zu Paydirekt und Bezahlverfahren im Onlinehandel:**

[https://www.commerzbank.de/de/hauptnavigation/presse/mediathek/infografiken/infografiken\\_1.html](https://www.commerzbank.de/de/hauptnavigation/presse/mediathek/infografiken/infografiken_1.html)

\*\*\*\*\*

**Pressekontakt Commerzbank:**

Dennis Bartel +49 69 136-26528

Martin Kurz +49 711 185-2006

**Pressekontakt Comdirect:**

Amir Madani Rascado +49 4106 704 1321

\*\*\*\*\*

**Über die Commerzbank**

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in mehr als 50 Ländern. Kernmärkte der Commerzbank sind Deutschland und Polen. Mit den Geschäftsbereichen Privatkunden, Mittelstandsbank, Corporates & Markets und Central & Eastern Europe bietet sie ihren Privat- und Firmenkunden sowie institutionellen Investoren ein umfassendes Portfolio an Bank- und Kapitalmarktdienstleistungen an. Die Commerzbank finanziert über 30 % des deutschen Außenhandels und ist unangefochtener Marktführer in der Mittelstandsfinanzierung. Mit den Töchtern comdirect und der polnischen mBank verfügt sie über zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Die Commerzbank betreibt mit rund 1.100 Filialen sowie rund 90 Geschäftskundenberatungszentren eines der dichtesten Filialnetze der deutschen Privatbanken. Insgesamt betreut die Bank rund 15 Millionen Privat- sowie 1 Million Geschäfts- und Firmenkunden. Die 1870 gegründete Bank ist an allen wichtigen Börsenplätzen der Welt vertreten. Im Jahr 2014 erwirtschaftete sie mit durchschnittlich rund 52.000 Mitarbeitern Bruttoerträge von knapp 9 Milliarden Euro.

**Über die Comdirect**

Banking, Brokerage und Beratung aus einer Hand: Das erleben rund zwei Millionen Privatkunden, wenn sie die smarten Produkte und Leistungen der comdirect bank AG in Anspruch nehmen. Einfach, jederzeit und überall. comdirect ist eine der führenden Direktbanken und nicht nur Marktführer für Online-Wertpapiergeschäfte für moderne Anleger, sondern schon seit ihrer Gründung vor 20 Jahren digitale Vorreiterin: Girokonto- sowie Depotöffnung und Kontowechsel sind heute komplett online und ohne Medienbruch möglich. Der mehrfach ausgezeichnete Kundenservice ist 24/7 per Telefon, E-Mail und im Video-Chat für die Kunden erreichbar. Tools wie der Anlage-Assistent zur einfachen Wertpapieranlage für Einsteiger und die SmartPay-App, die das Abfotografieren und direkte Freigeben von Rechnungen ermöglicht, sind nur zwei von den zahlreichen innovativen Angeboten, mit

denen comdirect ihren Kunden das Leben einfacher macht. Weitere Informationen auf [www.comdirect.de](http://www.comdirect.de). Neues zu digitalen Trends und Innovationen rund um Finanzen auch auf dem comdirect Blog [www.bank-neu-denken.de](http://www.bank-neu-denken.de).